

Ausweitung der Informationsplattform zur Optimierung der Tiergesundheit "aniplus+"

Kurzbeschreibung:

Die Informationsplattform Tiergesundheit AniPlus soll mit Vorschläge für umsetzbare Strategien zur Optimierung der Tiergesundheit Landwirten Hilfestellung leisten und laufend ergänzt werden – insbesondere unter dem Aspekt wirksamer und praxistauglicher Strategien zur Reduktion des Antibiotika- Einsatzes, aber auch z. B. als Informationsquelle für Innovationen aus den Bereichen Tierwohl und Tierschutz. Diese Informationsplattform, ohne Produktwerbung, soll nicht den Tierarzt / die Tierärztin vor Ort ersetzen, sondern den Dialog zwischen Tierhalter*innen, Tierärzt*innen und Beratern*innen mit Ideen und Vorschlägen unterstützen.

Die Inhalte und Strategien für die Informationsplattform werden von Autor*innen aus Praxis und Wissenschaft, auch des Facharbeitskreises, nach bestem Wissen und unter fachlichen Aspekten zusammengestellt.

Mit dem aktuellen Projekt wurde die bestehende Informationsplattform um weitere Krankheitsbilder, themenspezifische Inhalte sowie Mehrwertstrategien der Unternehmen erweitert, und ein Live-Ticker über Tierseuchengeschehen sollte integriert werden. Zusätzlich war es ein Projektziel, ein Gebührenmodell zur Erhebung von Nutzungsgebühren für Landwirt*innen (mit Bezahlssystem) zu entwickeln, um eine Verstetigung des Angebots zu ermöglichen (einschl. Programmierung eines Login-Bereichs). Dem sollte auch die Erweiterung um eine Front End-Komponente zur (gebührenpflichtigen) Einbeziehung weiterer Unternehmen (Produktanbieter, Dienstleister) sowie Kompetenzeinrichtungen, (einschl. Programmierung eines Login-Bereichs) dienen.

Für die Fortsetzung des Projektes war außerdem die Erstellung telemedienrechtlicher Rahmenvereinbarungen bezüglich Verantwortlichkeit, Haftung und Wettbewerbsrecht erforderlich. Zusätzlich sollte die Plattform an die Nutzerinteressen hinsichtlich fachlicher Inhalte und Maßnahmenpläne gemäß Arzneimittelgesetz (Erfahrungen der Landwirte) angepasst werden und das Angebot auf weitere Teilräume der Metropolregion und das Emsland ausgeweitet werden.

Bewilligungszeitraum: 22.09.2016 - 14.10.2017

Antragsteller:

Landkreis Cloppenburg

Projektträger:

siehe Antragsteller

Projektpartner:

Agrar- und Ernährungsforum, Landkreis Vechta, Landwirtschaftskammer Bremen, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Nds. Ministerium für Landwirtschaft, Wachstumsregion Hansalinie e.V.



**Förderfonds der Länder Bremen und Niedersachsen
für die Metropolregion Northwest**